

Germany-Berlin: Refuse and waste related services

OJ S 177/2015 12/09/2015

Contract notice

Services

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Land Berlin – SILB Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin, vertreten durch die BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

Postal address: Warschauer Str. 41/42

Town: Berlin

Postal code: 10243

Country: Germany

For the attention of: Julia Güttler

E-mail: einkauf@bim-berlin.de

Telephone: +49 30901661597

Fax: +49 30901661668

Internet address(es):

General address of the contracting authority: www.bim-berlin.de

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Type of the contracting authority

Other: Land Berlin (SILB Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin)

I.3. Main activity

Other: Immobilienwirtschaft

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description**II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority**

Rahmenvertrag Entsorgung bleihaltiger Munitionsreste für alle Schießstände/-hallen in Berlin.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 16: Sewage and refuse disposal services; sanitation and similar services

Main site or place of performance: Berlin.

NUTS code DE300 Berlin

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

II.1.4. Information about framework agreement

Framework agreement with several operators

Maximum number Envisaged maximum number of participants to the framework agreement
: 3

Duration of the framework agreement

Duration in months: 48

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Rahmenvertrag Entsorgung bleihaltiger Munitionsreste für alle Schießstände/-hallen in Berlin:
Inhalt der Ausschreibung ist ein Rahmenvertrag über

— die Entsorgung der Mutionsreste,

— die Lieferung von Transportkisten für den ADR gerechten Transport, einschließlich aufladen und

— transporieren zur Entsorgungsanlage (Die Abfallbeseitigung muss vorrangig im Entsorgungsraum Brandenburg/Berlin erfolgen.).

Für alle Standorte Berlins innerhalb des Berliner Autobahnringes mit Schießhallen oder Schießständen sollen bauseits gesiebte Geschoßreste von Vollmantel- und

Messingvollgeschossen beseitigt werden. Für die Bereitstellung müssen die entsprechenden Behältnisse vorab geliefert werden.

II.1.6. CPV code(s)

90500000 Refuse and waste related services, 90520000 Radioactive-, toxic-, medical- and hazardous waste services, 90523100 Weapons and ammunition disposal services

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Es handelt sich pro Kalenderjahr um ca. 60 t Munitionsreste mit der AVV Nr. 16 04 01*.

II.2.2. Information about options

Options: yes

Description of options: Wird der Vertrag nicht 3 Monate vor Ablauf der vereinbarten Vertragslaufzeit gekündigt, verlängert er sich

um jeweils drei Monate. Die Kündigungsfrist beträgt dann 6 Wochen zum Monatsende.

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: yes

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Start 15.1.2016. Completion 14.1.2020

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Der AN ist verpflichtet, zur Absicherung sämtlicher Ansprüche des AG im Zusammenhang mit dem Vertrag eine Haftpflichtversicherung einer Versicherungsgesellschaft mit Firmensitz in der EU mit einer Deckungssumme pro Versicherungsfall von mindestens 2.000.000 EUR für Personenschäden, 1.000.000 EUR für Sachschäden und 1.000.000 EUR für Bearbeitungsschäden abzuschließen und während der Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten. Darüber hinaus ist eine Umwelthaftpflichtversicherung einer Versicherungsgesellschaft mit Firmensitz in der EU mit einer Mindestdeckungssumme pro Versicherungsfall von 2.000.000 EUR abzuschließen und während der Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten. Der AN wird das Bestehen des Versicherungsschutzes durch Vorlage einer entsprechenden Bestätigung der Versicherung 4 Wochen vor Leistungsaufnahme unaufgefordert nachweisen. Im Übrigen hat der AN auf Verlangen des AG das Bestehen des Versicherungsschutzes jederzeit nachzuweisen. Weitere geforderte Kautionen und Sicherheiten siehe Vergabe- und Vertragsunterlagen.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

§§ 16, 17 ZVB, im Übrigen gem. VOL/B in der bei Vertragsabschluss gültigen Fassung.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bietergemeinschaften haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und insbesondere berechtigt ist, Zahlungen mit befreiender Wirkung für den Auftragnehmer anzunehmen oder Zahlungen nach dessen schriftlicher Weisung zu leisten und
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Die gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft (Bietergemeinschaft) bleibt auch nach Auflösung der Arbeitsgemeinschaft bestehen.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: yes

Description of particular conditions: Die Bieter werden auf die Pflicht zur Einhaltung von Tarifverträgen gem. § 1 Abs. 2 Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz bzw. zur Zahlung des Mindestlohnes von 8,50 EUR gem. § 1 Abs. 4 Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz sowie auf die Verpflichtung zur Weitergabe dieser Pflicht an Nachunternehmer hingewiesen. Einzelheiten ergeben sich aus dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz.

Bei Auftragserteilung ist vom operativen Personal ein aktuelles polizeiliches Führungszeugnis vorzulegen (nicht älter als 6 Monate). Es ist auf Verlangen des AG das operative Personal einer für den AN unentgeltlichen Sicherheitsüberprüfung unterziehen zu lassen.

Es ist u.a. die Verordnung über die Andienung gefährlicher Abfälle und die

Sonderabfallgesellschaft (Sonderabfallentsorgungsverordnung – SoAbfEV) zu beachten.

Die ausgeschriebenen Abfälle unterliegen der Andienungspflicht (§ 3 SoAbfEV). Betreiber von Anlagen dürfen der Andienungspflicht unterliegende Abfälle nur annehmen, wenn sie von der

zentralen Einrichtung zugewiesen sind.

Die Abfallbeseitigung muss vorrangig im Entsorgungsraum Brandenburg/Berlin erfolgen.

Voraussetzungen für die Entsorgung in der Entsorgungsanlage sind gem. § 5 Abs. 1 i.V.m. § 4 Abs. 5 SoAbfEV: 1. Zuweisung zur Abfallentsorgungsanlage durch die zentrale Einrichtung ist erfolgt, 2. Entsorgungsanlage ist zugelassen, 3. Entsorgungsanlage ist annahmefähig.

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Der Bieter hat mit seinem Angebot die Eigenerklärungen gemäß § 7 EG Abs. 2 in Verbindung mit § 6 EG VOL/A sowie die Erklärung zur Ausbildungsförderung, die Erklärung über Förderung von Frauen, die Erklärung zur Tariftreue, Mindestentlohnung und sozialversicherungsbeiträgen, die Verpflichtungserklärung gem. Bundesdatenschutzgesetz und die Eigenerklärung zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen gem. Vergabeunterlagen (s. Anlage „Checkliste“) abzugeben. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise Dritter von den Bietern, die nach der Angebotswertung in der engeren Wahl sind, belegen zu lassen. Dies gilt auch für Nachweise gem.

Ziffer III.2.2) und III.2.3).

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Gem. § 7 EG Abs. 2 VOL/A: Mit dem Angebot ist die Anlage „Selbstauskunft Auftragnehmer“ (Teil der Vergabeunterlagen) vollständig ausgefüllt abzugeben.

Minimum level(s) of standards possibly required: Mindestdeckungssummen für Haftpflichtversicherung gemäß Pkt. III.1.1):

Der AN wird im Wege der Eigenerklärung verbindlich erklären, dass er im Fall der Auftragserteilung eine den Mindestanforderungen gemäß Punkt III.1.1) genügende Haftpflichtversicherung abschließt. Er wird das Bestehen des Versicherungsschutzes durch Vorlage einer entsprechenden Bestätigung der Versicherung vier Wochen vor Leistungsaufnahme unaufgefordert nachweisen.

Beim Einsatz von Subunternehmen erklärt der Bieter rechtsverbindlich mit Signatur des Angebotes, dass eine gültige Betriebs-/ Umwelthaftpflichtversicherung einer Versicherungsgesellschaft mit Firmensitz in der EU mit den o.g. Schadensarten und Mindestdeckungssummen für das/die Subunternehmen vorliegt, abgeschlossen wird bzw. die vorhandene Betriebs-/ Umwelthaftpflichtversicherung pro Versicherungsfall erhöht wird (falls diese bei den durchzuführenden Teilleistungen zum Einsatz kommen sollen).

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

Gem. § 7 EG Abs. 2 VOL/A: Mit dem Angebot ist die Anlage „Selbstauskunft Auftragnehmer“ (Teil der Vergabeunterlagen) vollständig ausgefüllt abzugeben.

Minimum level(s) of standards possibly required:

1. Es ist mindestens 1 Referenz von öffentlichen oder privaten Auftraggebern einzureichen, die in Art und Umfang vergleichbar mit der ausgeschriebenen Leistung und nicht älter als 3 Jahre ist.

2. Es ist eine Eigenerklärung einzureichen, mit der erklärt wird, dass ein gültiger Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb o. glw. für die erforderlichen Betriebsteile, Abfallarten (u.a. AVV 16 04 01*) und Tätigkeiten vorliegt.

3. Es ist eine Eigenerklärung einzureichen, mit der erklärt wird, dass eine Anzeigebestätigung gemäß § 53 KrWG für Sammler, Beförderer, Händler und Makler von Abfällen vorliegt. (§ 53 KrWG Abs. 1 Sammler, Beförderer, Händler und Makler von Abfällen haben die Tätigkeit ihres Betriebes vor Aufnahme der Tätigkeit der zuständigen Behörde anzuzeigen, es sei denn, der Betrieb verfügt über eine Erlaubnis nach § 54 Absatz 1 KrWG. Die zuständige Behörde bestätigt dem Anzeigenden unverzüglich schriftlich den Eingang der Anzeige. Zuständig ist die Behörde des Landes, in dem der Anzeigende seinen Hauptsitz hat.)

4. Es ist eine Eigenerklärung einzureichen, mit der erklärt wird dass eine gültige Beförderungserlaubnis für die anzubietende Abfallfraktion (AVV 16 04 01*) vorliegt.

Beim Einsatz von Subunternehmen sind die Nachweise bzw. Erklärungen zu Punkt 1-4 für das/ die Subunternehmen ebenfalls vorzulegen (falls diese bei den durchzuführenden Teilleistungen zum Einsatz kommen sollen).

Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise Dritter von den Bietern, die nach der Angebotswertung in der engeren Wahl sind, belegen zu lassen.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: no

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: yes

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Open

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Criteria below

1. Preis (Bewertung anhand der angenommenen Mengenangaben im Leistungsverzeichnis).
Weighting 100

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

V-2015-000158

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 26.10.2015

Payable documents: yes

Price: 0,00 EUR

Terms and method of payment: Die Vergabeunterlagen können ausschließlich durch eine Online-Bewerbung über die Vergabeplattform des Landes Berlin angefordert werden. Dabei entstehen Ihnen nur die Online-Kosten. Um sich bewerben zu können, ist eine einmalige Registrierung auf der Internetseite <http://www.vergabeplattform.berlin.de> notwendig. Für die Registrierung wird ein einmaliges Nutzungsentgelt in Höhe von 36 EUR erhoben.

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

27.10.2015 - 09:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

until: 31.1.2016

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Date: 27.10.2015 - 9:00

Place:

BIM GmbH, Warschauer Str. 41/42, 10243 Berlin (Empfang im EG).

Persons authorised to be present at the opening of tenders: no

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

VI.3. Additional information

Zu Punkt IV.3.3):

Fragen zum Verfahren sind bis spätestens 16.10.2015 an die ausschreibende Stelle zu richten.

Die Anforderung der Vergabeunterlagen sollte bevorzugt über die elektronische Vergabeplattform des Landes Berlin <http://www.vergabeplattform.berlin.de> erfolgen. Die Unterlagen werden vorzugsweise elektronisch über die Vergabeplattform versendet.

Eine Bewerbung soll vorrangig über die Vergabeplattform des Landes Berlin unter <http://www.vergabeplattform.berlin.de> erfolgen. Es werden für diese Vergabe keine Vergabeunterlagen mehr in Papier versendet, sondern ausschließlich in elektronischer Form bereit gestellt. Um sich auf der Vergabeplattform des Landes Berlin bewerben zu können, ist eine einmalige Registrierung auf der Internetseite <http://www.vergabeplattform.berlin.de> notwendig. Für die Registrierung wird ein einmaliges Nutzungsentgelt in Höhe von 36,00 EUR erhoben. Nach der erfolgreichen Registrierung kann die sofortige Bewerbung mit dem selbstvergebenen Benutzer-Login erfolgen.

Zu Punkt IV.3.8):

Die Abgabe der Angebote kann elektronisch über die Vergabepattform des Landes Berlin oder in Papierform erfolgen. Es werden nur Angebote zur Wertung zugelassen, die bis zum Eröffnungstermin auf die Vergabepattform hochgeladen wurden und elektronisch signiert sind bzw. zu denen der rechtsverbindlich unterschriebene Mantelbogen zur Eröffnung vorliegt oder die in Papierform vorliegen.

Zu Punkt IV.2.1):

Bei der Vergabe von öffentlichen Aufträgen erhalten im Rahmen der geltenden vergaberechtlichen Bestimmungen bei den Regelungen des § 1, 7 und 8 Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz entsprechenden und sonst gleichwertigen Angeboten die Unternehmen bevorzugt den Zuschlag, die Ausbildungsplätze bereitstellen, sich an tariflichen Umlageverfahren zur Sicherung der beruflichen Erstausbildung oder an Ausbildungsverbünden beteiligen. Als Nachweis wird von dem für den Zuschlag vorgesehenen Bieter eine Bescheinigung der für die Berufsausbildung zuständigen Stellen eingeholt. Gemäß Frauenförderverordnung (FFV) müssen die Bieter eine entsprechende Erklärung abgeben, die den Angebotsunterlagen beigelegt ist. Angebote, die keine oder unvollständige Erklärungen gemäß § 1 Abs. 2 FFV enthalten, werden nicht berücksichtigt. Der Abruf aus dem Rahmenvertrag erfolgt folgendermaßen: Grundsätzlich müssen alle Voraussetzungen für die Entsorgung gem. III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen erfüllt sein. (Voraussetzungen für die Entsorgung in der Entsorgungsanlage sind gem. § 5 Abs. 1 i.V.m. § 4 Abs. 5 SoAbfEV: 1. Zuweisung zur Abfallentsorgungsanlage durch die zentrale Einrichtung ist erfolgt, 2. Entsorgungsanlage ist zugelassen, 3. Entsorgungsanlage ist annahmefähig.) Sind diese in Gänze erfüllt, erfolgt der Abruf entsprechend der Platzierung, die sich gemäß der Bewertungsmatrix (siehe IV.2.1) Zuschlagskriterien) ergibt. Hiernach erfolgt der Abruf zuerst beim erstplatzierten Auftragnehmer aus dem Verfahren. Kann der Erstplatzierte eine oder mehrere Voraussetzung/en für die Entsorgung gem. III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen nicht erfüllen, erfolgt der Abruf beim nächstplatzierten Auftragnehmer.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin
Postal address: Martin-Luther-Straße 105
Town: Berlin
Postal code: 10825
Country: Germany
Telephone: +49 3090138316
Fax: +49 3090137613

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich zu rügen, bei Verstößen, die sich aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen ergeben, bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist (§ 107 Abs. 3 Nr. 1-3 GWB). Teilt der Auftraggeber mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der o. a. Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 114 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronischem Weg) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§101a Abs. 1 GWB).

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin, siehe Pkt. VI.4.1)

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

8.9.2015